

# Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates Kuhnhöfen am 16.12.2013



Beginn: 19.00 Uhr  
Ende: 20.45 Uhr

## **Anwesende Ratsmitglieder:**

Ortsbürgermeister:	Gerhard Hehl	Ratsmitglied:	Michael Adams
1. Ortsbeigeordneter:	Thomas Heibel	Ratsmitglied:	Wendelin Hehl
2. Ortsbeigeordneter:	Dietmar Holzenthal	Ratsmitglied:	Leo Schröder
		Ratsmitglied:	Jürgen Wissner

## **Von der Verbandsgemeindeverwaltung anwesend:**

**zu TOP 1:** Peter Fischer, Leiter der Finanzabteilung

**zu TOP 2:** Günter Müller, Revierförster

**Weitere anwesende Personen:** -----

**Nicht anwesend:** -----

Der Ortsbürgermeister begrüßt die Ratsmitglieder und den Vertreter der Verbandsgemeinde. Weiterhin stellt er die ordnungsgemäße Einberufung der Gemeinderatssitzung fest. Der Rat ist beschlussfähig, da mehr als die Hälfte der gewählten Mitglieder anwesend sind.

Die mit Schreiben vom 02.12.2013 versandte und im Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde Wallmerod veröffentlichte Tagesordnung wird nach Beschluss durch den Gemeinderat angenommen.

## I. Öffentlicher Teil

### **TOP 1: Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014**

Ortsbürgermeister Gerhard Hehl begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt den Leiter der Finanzabteilung bei der VG Wallmerod Peter Fischer.

Dieser stellt an Hand einer Tischvorlage die Eckdaten des Haushaltsentwurfs vor.

Ende 2013 werden voraussichtlich liquide Mittel in Höhe von rd. 160 T € vorhanden sein.

Der Ergebnishaushalt 2014 weist einen Fehlbedarf von 25,4 T € aus, der u.a. durch die Abschreibungen bedingt ist.

Der Finanzhaushalt wird durch Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (frühere Rücklagenentnahme – heute Entnahme liquider Mittel) in Höhe von 16,5 T € ausgeglichen. An Auszahlungen für Investitionen sind veranschlagt:

- Kindergarten Niederahr / Baukostenzuschuss (Rest)	1.000 €
- Liegenschaften	800 €
- Bürgerhaus / Erwerb beweglicher Sachen Anlagevermögen	<u>100 €</u>
Insgesamt	1.900 €

Dem stehen Einzahlungen für Investitionen gegenüber aus

- Friedhof Grabnutzungsentgelte	<u>200 €</u>
Insgesamt	200 €

Zusätzlich enthält der Haushalt Mittel für die folgenden Maßnahmen, die damit im Jahre 2014 einen erhöhten Aufwand bedeuten:

- Sanierung Feuerwehrgeräthaus/Gemeinderäume	8.000 €
- Renovierung Buswartehalle	1.500 €
- Feldwege / Instandhaltung (vorsorglich)	6.000 €
- Bürgerhaus / Instandhaltung + Sanierung	<u>1.000 €</u>
Insgesamt	16.500 €

Die Entwicklung der Jahresergebnisse des Finanzhaushalts ist nach der vorliegenden Planung ab dem Jahr 2015 wieder positiv.

Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer steigt gegenüber 2013 um 6,3 T €. Die Einnahmen aus der Grundsteuer A, der Grundsteuer B sowie der Gewerbesteuer steigen ebenfalls kontinuierlich. Schlüsselzuweisung A wird vom Land keine gezahlt. Trotz der Senkung der Kreisumlage (1 Prozentpunkt) und der Verbandsgemeindeumlage (2,59 Prozentpunkte -2 + 0,59 Umlage Sozialhilfekosten-) steigen hier die Ausgaben wegen der höheren Umlagegrundlagen gegenüber dem Vorjahr um insgesamt 5,5 T € auf nunmehr insgesamt rund 86,0 T €.

Der Gesamtbetrag der Einzahlungen und Auszahlungen wird auf 159,7 T € festgesetzt.

Die Steuerhebesätze werden wie folgt festgelegt:

Grundsteuer A	300 v. H.
Grundsteuer B	365 v. H.
Gewerbesteuer	365 v. H.

und liegen damit auf dem vom Land vorgegebenen Nivellierungswerten.

Die Hundesteuersätze bleiben unverändert.

Die Ortsgemeinde ist schuldenfrei.

Nach Abschluss des ausführlichen Berichts durch Herrn Fischer und der Beratung durch den Rat dankt der Vorsitzende der Verwaltung für die zügige Aufstellung des neuen Haushalts.

Damit verfügt die Ortsgemeinde rechtzeitig zu Jahresbeginn über die Grundlagen des finanzwirksamen Handelns für das Haushaltsjahr 2014.

Im Anschluss beschließt der Gemeinderat die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014 in der vorgelegten Fassung.

**Abstimmungsergebnis:** jeweils einstimmig -Ja-

## **TOP 2: Forstwirtschaftspläne 2014**

Ortsbürgermeister Gerhard Hehl begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt den Revierförster Günter Müller.

Die Ratsmitglieder erhalten ein Schreiben des Forstamtes Rennerod vom 6.11.2013 zur Wirtschaftsplanung 2014. Ergänzend wird vom Revierförster eine Tischvorlage mit einer Luftbildaufnahme sowie dem Fällungs- und Kulturplan verteilt.

Die Pläne werden anschließend durch den Revierförster vorgestellt und erläutert. Für das Wirtschaftsjahr 2014 wird hiernach mit einem ausgeglichener Haushalt und einer „Schwarzen 0“ gerechnet.

Die Holzpreise bewegen sich auf einem guten Niveau. Das eingeschlagene Holz lässt sich auf dem Markt problemlos verkaufen.

Nach eingehender Beratung durch den Gemeinderat und ausführlichen Erläuterungen durch Herrn Müller wird den vorgelegten Forstwirtschaftsplänen 2014 zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig -Ja-

Der Ortsbürgermeister bedankt sich bei Herrn Müller für die konstruktive und gute Zusammenarbeit im ablaufenden Jahr.

## **TOP 3: Bericht und Übersicht zur Nutzung des Bürgerhauses 2013**

Der Ortsbürgermeister informiert den Rat über die im ablaufenden Jahr stattgefundenen entgeltlichen Nutzungen des Bürgerhauses. Insgesamt fanden 11 Veranstaltungen statt. Dabei wurden Einnahmen von insgesamt rund 900 € erzielt. Der Mietanteil betrug dabei 420 €.

Die Nutzung des Bürgerhauses und die damit verbundene Einnahmenentwicklung seit dem Jahre 1998 werden an graphischen Auswertungen, die jedem Ratsmitglied vorliegen, erläutert.

**Der Gemeinderat nimmt dies zur Kenntnis.**

#### **TOP 4: Mitteilungen des Ortsbürgermeisters**

Ortsbürgermeister Hehl verteilt an die Mitglieder des Gemeinderates:

- Unterlagen zur Gesetzesänderung des FAG
- Positionspapier des GStB zur Reform des kommunalen Finanzausgleichs
- Pressemitteilung zur Breitbandoffensive der KEVAG Telekom GmbH

Er berichtet dann über

- die Ortsbürgermeisterdienstversammlung vom 5.12. und die Verbandsgemeinderatssitzung vom 12.12.  
Wesentliche Punkte: Die Verbandsgemeindeumlage wird um 2,59 Punkte (2 + 0,59 Sozialhilfeanteil) für das Haushaltsjahr 2014 gesenkt. Gleichzeitig wird die Kreisumlage um 1 Punkt gesenkt. Die Entgelte für die Wasserversorgung und Abwasserentsorgung bleiben unverändert
- die Kommunalwahl im Mai 2014. Bezüglich des Einsatzes von PC bei dieser Wahl wird ein Schreiben der Verbandsgemeindeverwaltung und des Landeswahlleiters verteilt. Private PC dürfen nur dann eingesetzt werden, wenn sich u.a. keine privaten Dateien auf den Laufwerken befinden, ein aktueller Virencheck stattgefunden hat und die Betriebssysteme nicht veraltet sind. Die Verbandsgemeindeverwaltung hat daher ein Mietangebot eingeholt, was allerdings bei den Ortsgemeinden Kosten entstehen lässt. Die weitere Vorgehensweise muss noch geklärt werden
- die Mitgliederversammlung des GStB vom 11.11.2013
- über den Eingang des Förderungsbetrages in Höhe von 689 Euro für die Erstellung des Forsteinrichtungswerkes
- den von der Kreisverwaltung festgelegten Termin „Aktion Saubere Landschaft“ am 5.4.2014
- die Korrektur der Verbuchung beim Einsatz des Häckslers

- die Anweisung des im Haushalt veranschlagten Betrages im Rahmen der Kriegsgräbersammlung
- die Niederlegung eines Kranzes anlässlich des Volkstrauertages am Ehrenmal
- die Lohnsteuerprüfung des Finanzamtes Neustadt
- die Bestellung von Exemplaren des neuen Kommunalbreviers 2014 für jedes Rastmitglied
- den Termin (15.2.) der Waldbegehung, die in diesem Jahr durch die Ortsgemeinde Niedersayn organisiert wird
- die abgegebenen Holzbestellungen
- die Aufstellung des Weihnachtsbaumes beim Bürgerhaus
- die Zählerablesung am 8.12. durch den Vorsitzenden
- die Einladung der Jagdpächter am 21.12. nach Niedersayn
- die Veranstaltung mit Weihnachtsmusik und Weihnachtslieder am 29.12. in der Kapelle

#### **TOP 5: Verschiedenes**

1. Der Ortsbürgermeister hat für die Ortsgemeinde die Internetdomäne „Kuhnhöfen“ reserviert. Es entstehen dabei Kosten im Jahr 2013/2014 von 11,88 Euro und in den Folgejahren von jeweils 23,88 Euro.
2. Zur Streu- und Räumungspflicht wird auf den Hinweis im letzten Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde Wallmerod verwiesen. Gleichzeitig wird der Vorsitzende auch noch einmal separat einen Text im Mitteilungsblatt veröffentlichen.

3. Das Jahresabschlussessen des Rates und des Gemeindegewerks findet am 3. Januar 2014 nicht wie geplant in Welschneudorf sondern im Gasthaus „Zum Beulstein“ in Sainerholz statt.

Kuhnhöfen, den 16.12.2013

Schriftführer: gez.: Leo Schröder

Ortsbürgermeister: gez.: Gerhard Hehl